

14661 **EINFÜHRUNG**

Vorlesung: Grundbegriffe der Religionswissenschaft

Susanne Gödde

Ort: Di 2.2059 Seminarraum (Fabeckstr. 23/25), Di Mobile
Videotechnik 1 (Fabeck23) (Fabeckstr. 23/25)

Zeit: Di 10:00-12:00

Erster Termin: 18.10.2022

Unterrichtssprache: Deutsch

SWS: 2

Kommentar

Die Vorlesung behandelt grundlegende Begriffe und Fragestellungen der Religionswissenschaft sowie die Geschichte des Faches selbst. Ausgehend von den Religionen der Antike mit Mythen, Ritualen und Kulturen als zentralen Organisationsprinzipien wird auch die Entstehung des Faches in der Moderne (seit dem 19. Jahrhundert) verfolgt. Einige Klassiker der Religionswissenschaft werden mit Blick auf ihre jeweiligen methodischen Zugänge vorgestellt: etwa die Religionspsychologie von William James, die Verbindung von Religion und Psychoanalyse in einigen Schriften Sigmund Freuds, die Religionssoziologie von Émile Durkheim, Max Webers Überlegungen zur protestantischen Ethik und zur Säkularisierung sowie die religionsphänomenologische Perspektive auf das Heilige im gleichnamigen Werk von Rudolf Otto. Die Behandlung dieser Klassiker wird jeweils mit einem Ausblick auf jüngere Arbeiten zu diesen Themenbereichen verbunden. Ein weiterer Fokus gilt der Religionsästhetik und der Frage, wie sich Visualität, Bilder und Symbole religionswissenschaftlich erfassen lassen. Insgesamt soll die Teilnahme an dieser Einführung dazu befähigen, im weiteren Studium neue Themen mit einem methodischen Instrumentarium und den entsprechenden Hilfsmitteln eigenständig zu erschließen.

Literaturhinweise

Hans G. KIPPENBERG: Die Entdeckung der Religionsgeschichte. Religionswissenschaft und Moderne, München 1997. – Jens SCHLIETER (Hg.): Was ist Religion? Texte von Cicero bis Luhmann, Stuttgart: Reclam 2010. – Hartmut ZINSER: Grundfragen der Religionswissenschaft, Paderborn, München et al. 2010.